

Technisches Merkblatt

Sperr-Grund D

Unsere Feuchtigkeitssperre auf Dispersionsbasis

Eigenschaften:

- ▲ Problemlöser bei leicht erhöhter Estrichfeuchte
- ▲ Grundierung und Isolierung für unbeheizte Zement-Estriche bis 90 % KRL und 3,5 CM % Restfeuchte, beheizte Zement- Estriche bis 80% KRL und 2,2 CM%, Restfeuchte (TKB Merkblatt 18)
- ▲ sehr gutes Eindringvermögen in porige Zement-Estriche
- ▲ sichere Sperrwirkung bei ausreichend saug-fähigem Untergrund
- ▲ leichtes Aufrollen mit Microfaser-Walze
- ▲ Abstreuerung mit Quarzsand entfällt
- ▲ gebrauchsfertig, kein Anmischen und Material-verlust durch Aushärten wie bei 2K Epoxid-Grundierungen
- ▲ schnelle Trocknung
- ▲ GISCODE D1 - lösungsmittelfrei nach TRGS 610

Anwendung:

- auf saugfähigen, schwimmenden, Zement-Estrichen
- kann mit WULFF Spachtelmassen bis zu einer Schichtstärke von 10 mm direkt überspachtelt werden
- bei CM-Feuchten über 90 % KRL und 3,5 CM % (TKB Merkblatt 18) und bei Spachtelschichten über 10 mm ist EP-BA 500, 2K Epoxidharzgrundierung, einzusetzen
- für ein wohngesundes Raumklima

Technische Daten:

Verbrauch:

Gesamt: ca. 180-210 g/m²
je nach Untergrundbeschaffenheit
Erstauftrag: ca. 60-70 g/m² (1:1 verdünnt)
Zweitauftrag: ca. 120-140 g/m² (unverdünnt)

Auftrag mit Microfaser-Walze (Art.-Nr.30142125)

Feststoffgehalt:

ca. 55 %

Verarbeitungstemperatur:

nicht unter 12°C, relative Luftfeuchtigkeit nicht mehr als 65 %

Trocknung/Anwendung:

nach Erstauftrag ca. 40-60 Minuten
nach Zweitauftrag ca. 3 Stunden
(bei +18°C, 65 % r.F.)

Spachtelarbeiten:

nach frühestens 3 Stunden bis spätestens
nach 24 Stunden



Untergrundvorbereitung:

Der Zement-Estrich muss druck- und zugfest, tragfähig, frei von Rissen, sowie frei von Schmutz und Trennmitteln sein.

Er muss den Anforderungen der VOB DIN 18 365 sowie mitgeltender Normen und Merkblätter entsprechen. Der Untergrund muss eine ausreichende Festigkeit und gleichzeitig eine gute Saugfähigkeit aufweisen, um die Grundierung wirkungsvoll eindringen zu lassen.

Nur wenn Poren vorhanden sind, wird eine ausreichende Eindringtiefe erreicht.

Bei ungenügender Saugfähigkeit (z.B. durch zu dichte Estrich-Oberflächen mit anhaftender Schläpmschicht oder durch Flügelglätter besonders verdichtete Schichten) durch geeignete mechanische Mittel wie Fräsen, Schleifen oder Stahlkugelstrahlen Saugfähigkeit herstellen und an Musterfläche überprüfen.

Verarbeitungsempfehlung:

Sperr-Grund D vor Gebrauch kräftig schütteln!



Der Erstauftrag erfolgt 1:1 mit sauberem Wasser verdünnt. Der Zweitauftrag erfolgt unverdünnt nach einer Trocknungszeit von ca. 40-60 Minuten (unter normalen raumklimatischen Bedingungen 18°C/65 % r.F.).

Beide Schichten werden mit Microfaser-Walze gleichmäßig und satt auf den Untergrund aufgetragen, so dass ein geschlossener Film entsteht. Nur bei ausreichender Schichtstärke ist die absperrende Wirkung gegeben, ggf. Verbrauchsmenge kontrollieren. Pfützenbildung durch zu satten Auftrag vermeiden.

Nachfolgende Spachtelarbeiten sollten frühestens nach ca. 3 Stunden und spätestens nach 24 Stunden durchgeführt werden.

Geeignete Spachtelmassen:

Gepüft wurde die Verbindung Sperr-Grund D zu folgenden WULFF Spachtelmassen:

SA 60 	SA 25
SA 50 	SA 1000 Pro
AM 10 Pro	FÜ 90/GP 10 S
SA 15	SL-Layment
DS 80	

Zusammensetzung: Polyvinylidenchlorid-Dispersion, Additive. Produkt enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on- und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on zur Topfkonservierung.

Information für Allergiker unter Tel.-Nr.: 05404/881-0. 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on- und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on in nicht atembaren Form. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nur in gut belüfteten Räumen verwenden. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Nach Gebrauch Werkzeuge mit Wasser / Seife gründlich waschen. Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser / Seife waschen. Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Lagerstabilität: mind. 12 Monate, kühle, frostfreie Lagerung

Entsorgung: Nur restentleerte Gebinde dem Recycling zuführen. Ausgehärtete Reste können als Hausmüll entsorgt werden. Gewerbliche Entsorgung: EAK-Nr. 170904 (Bau- und Abbruchabfälle) oder EAK-Nr. 080410 (Klebstoffe und Dichtmassen).

Allgemein/Eigenversuche: Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. WULFF Grundierungen, Spachtelmassen und Klebstoffe sind nur im System geprüft. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereiches liegenden Arbeitsbedingungen, empfehlen wir in jedem Fall, besonders aber bei Einsatz in Kombination mit Fremdprodukten, ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verwendungszwecke sicher zu stellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns soweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Bitte beachten Sie die gültigen technischen Informationen, das Sicherheitsdatenblatt sowie unsere Lieferungs- und Zahlungsbedingungen. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Angaben ihre Gültigkeit.

Gebindegröße:

12 kg

(Sperr-Grund D – 10/2025)

Hinweise: